

[Download ebook] Leibniz war kein Butterkeks: Den groen und kleinen Fragen der Philosophie auf der Spur

Leibniz war kein Butterkeks: Den groen und kleinen Fragen der Philosophie auf der Spur

Von Michael Schmidt-Salomon, Lea Salomon
*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #92974 in eBooksVerffentlicht am: 2011-03-09Erscheinungsdatum: 2011-03-09File Name: B004YZL8LC | File size: 61.Mb

Von Michael Schmidt-Salomon, Lea Salomon : Leibniz war kein Butterkeks: Den groen und kleinen Fragen der Philosophie auf der Spur before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Leibniz war kein Butterkeks: Den groen und kleinen Fragen der Philosophie auf der Spur:

Kundenrezensionen
 Hilfreichste Kundenrezensionen
 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Salomonischer Leckerbissen
 Von Dr. Jrg Fischer
 Frisch, jugendlich, gut verdaulich und stets zum Weiterlesen animierend. Das ist wahrhaftige moderne Philosophie. Frher schenkte man zur Jugendweihe sogenannte "Bcher des Lebens" Ich werde dieses Buch zum 21. Geburtstag verschenken. Als intellektuelles Kuchbuch fr ein selbsterffltes Leben.
 9 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sokratisches Philosophieren - knapp, klar und humorvoll!
 Von Gerfried Pongratz
 Populrphilosophische Bcher haben Konjunktur; einige gelangen sogar auf Bestsellerlisten (z.B. "Sofies Welt" von Jostein Gaarder), wenige sind aber so beschaffen, dass das Lesen nicht nur profundes Wissen vermittelt, sondern auch Vergngen bereitet. Michael Schmidt-Salomon und seiner Tochter Lea ist mit dem vorliegenden Buch beides geglckt, indem sie die schon vor 2.500 Jahren von den Griechen entwickelte Methode zur Vermittlung philosophischer Einsichten verwenden: Den Dialog!
 Die groen und kleinen Fragen des Lebens, der Philosophie und unserer Existenz werden auf hchst unterhaltsame Weise im Frage- und Antwortspiel zwischen Vater (44) und Tochter (20) ertert; erluternde Einschbe vermitteln philosophiegeschichtliches Grundwissen wie auch vertiefte Kenntnisse und Einsichten zum jeweils besprochenen Thema. Dem Vorwort nach ist das Buch fr Menschen gedacht, "die sich scheuen, lange philosophische Abhandlungen zu lesen". "Es soll aber auch philosophisch Versierten gefallen, die Spa daran haben, abstrakte Konzepte auf knappe, prgnante Formulierungen herunterzubrechen" - ein Vorhaben, das als gelungen bezeichnet werden kann. Die erfrischend unkonventionell und klug formulierten Fragen werden sehr direkt und teilweise auch provokativ kritisch beantwortet; mit viel Humor, manchmal auch mit einer guten Portion Ironie. Das Buch ist in 3 Abschnitte mit jeweils mehreren Unterkapiteln unterteilt: 1. ber das Leben, das Universum und den ganzen Rest 2. Die Kunst des Lebens 3. Der Traum von einer besseren Welt
 Als herausragende Themen diverser Unterkapitel seien hier kurz genannt: Vom Sinn und Unsinn des Lebens, Glcksstrategien (Hedonismus - Achtsamkeit, Selbstverwirklichung, Leben im Dienst einer hheren Sache), Ich-Bewusstsein, soziale Intelligenz, Gut und Bse, Willensfreiheit (Freiheit von Zwngen bedeutet nicht Freiheit von Ursachen), Ethik versus Moral, Wissenschaft versus Weisheit, Gerechtigkeit versus Selbstgerechtigkeit, Gedanken ber den Freitod, zu Toleranz versus Akzeptanz, zu "drfen wir tten" und "warum sind Menschen oft grausam". Grere Abschnitte sind auch der "Stufentheorie der Entwicklung moralischen Verhaltens" und dem "Prinzip der gleichen Bercksichtigung gleichrangiger Interessen" gewidmet. Neben all diesen - und noch vielen anderen - Themen werden auch Fragen nach dem Sein und Nichts, der Auen- und Innenwahrnehmung, dem "Ding an sich" sowie mglicher Wahrheitsfindung durch Logik und Empirie aufgeworfen und eingehend beantwortet. Wie diverse negative Rezensionen zeigen, knnen nicht alle Leser den Ausfhrungen des Buches zustimmen; besonders die religionskritischen Anmerkungen werden z.T. sehr aggressiv (als "neu-atheistische Jugendpropaganda") abgelehnt und auch Aussagen z.B. zur Sexualmoral und zum Drogenkonsum sowie die Empfehlung, die Welt (ethisch) ohne Moralismus zu betrachten, erregt offensichtlich manche Gemter. Diesen wre zu empfehlen, bei allem - unterstellt "ehrlichem" - Bemhen, Schwachstellen des Buches, bzw. der Argumentationen, aufzuzeigen, auch die Motivation ihrer Kritik und Ablehnung zu hinterfragen. Das letzte Kapitel des Buches beinhaltet den gut begrndeten Appell, sich der groen Emanzipationsbewegung der Menschheit anzuschlieen, aus dieser Welt einen besseren, humaneren, lebenswerteren Ort zu machen! Ein Aufruf, dem aus Sicht des Rezensenten der Wunsch hinzuzufgen ist, dass auch dieses Buch in Bestsellerlisten aufscheinen mge.
 2 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Von Michaela Steindieses Buch ist echt ein Erlebnis, es ist zwar schwer rein zu kommen, aber wenn man dann drin ist liest es sich sehr gut

Kurzbeschreibung
 Philosophie muss weder langweilig noch kompliziert sein ganz im Gegenteil: Philosophische Fragen haben viel mit unserem Alltag zu tun. Dass dies so ist, beweisen der Autor und Philosoph Michael Schmidt-Salomon und seine 20-jhrige Tochter Lea in ihrem gemeinsamen Buch. Angefangen bei der Frage nach dem Sinn des Lebens oder der Existenz eines Gottes erschlieen sie im Dialog die philosophische Gedankenwelt auf hchst unterhaltsame und unkonventionelle Weise. Dabei werden abstrakte Begriffe wie Vernunft und Weisheit, Gerechtigkeit und Toleranz ebenso anschaulich erlutert wie die Frage nach dem Traum von einer besseren Welt. Ein unterhaltsames und lehrreiches Buch, das Lust aufs Philosophieren macht fr alle, die es wissen wollen und nicht die Neugier verloren haben, danach zu fragen. Mehr zum Buch finden Sie unter <http://www.leibniz-war-kein-butterkeks.de>
 Pressestimmen der Forderung seiner Tochter, sich doch endlich mal in verstndlichem Deutsch auszudrcken, ist der Vater in vorbildlicher Weise nachgekommen., Spektrum der Wissenschaft
 Diese Einfhrung in die Philosophie ist ansprechend und verstndlich., Neue Osnabrcker Zeitung, 07.04.2011
 Werbetext
 Anregend, aufregend, lebensnah: So macht Philosophie Spa!